Bildquelle: © RioPatuca Images – fotolia.com

37. VDI-Tagung

Fahrerassistenzsysteme und Automatisiertes Fahren

Die Top-Themen:

- **Architektur & Bausteine für die Mobilität der Zukunft**
- **Sensorik & Aktorik: Realisierung und Absicherung**
- **Absicherung automatisierter Fahrfunktion**
- **Rahmenbedingungen & Markteinführung des Automatisierten Fahrens**

+ „Pitch der Innovationen“

+ Podiumsdiskussion

+ Fachausstellung

Tagungsleitung
Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein, Leiter des Instituts für Kraftfahrzeuge der RWTH Aachen

Mit aktuellen Beiträgen u. a. von:

Andata | Aptiv | Deloitte | EYYES | Fraunhofer IMS | Fraunhofer ITWM | FZI | IAV | IBM | KIT | Inspectio Forschungsinstitut | Porsche | P3 Automotive | RWTH Aachen University | TraceTronic | TU Dresden | Universität der Bundeswehr München | Universität Stuttgart | Vector Informatik | Volkswagen | WIVW | Zoox

Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
www.vdi-wissensforum.de/01TA403024
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154

25. und 26. Juni 2024, Aachen

1. Veranstaltungstag
Dienstag, 25. Juni 2024

08:45 **Registrierung**

09:40 **Begrüßung und Eröffnungsvortrag**

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein, Institutsleiter, Institut für Kraftfahrzeuge (ika), RWTH Aachen University, Aachen

Architektur & Bausteine für die Mobilität der Zukunft

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Stefan Kowalewski, RWTH Aachen University, Aachen

10:00 **Der Digitale Zwilling als vertrauenswürdige Plattform zur Entscheidungsunterstützung beim kooperativen, vernetzten, automatisierten Fahren**

- Digitaler Zwilling
- Cooperative, Connected Automated Mobility (CCAM)
- Infrastructure Support for Automated Driving (ISAD)
- CCAM Decision Support Platform
- Kooperative Dienste im Verkehr

DDI Dr. techn. Andreas Kuhn, Andata Entwicklungstechnologie GmbH, Hallein, Österreich, Co-Autoren: Wolfgang Schildorfer, Logistikum FH Oberösterreich, Steyr, Österreich, Walter Aigner, HiTec, Wien, Österreich, Martin Fischer, DLR, Braunschweig

10:30 **Potentialbewertung zukünftiger V2X-Lösungen in PKW-Fahrrad-Unfällen**

- Relevanz von PKW-Fahrrad-Unfällen in Deutschland
- Re-Simulation realer Verkehrsunfälle der GIDAS-PCM
- Entwicklung eines Funkkanalmodells für Anwendungen im urbanen Verkehr
- Vergleich des Unfallvermeidungspotentiales von ADAS und V2X-Lösungen

Dipl.-Ing. (FH) Marcus Petzold, Senior Expert, Datenanalyse & Simulation, Co-Autoren: Dipl.-Ing. Konrad Reisinger, beide Verkehrsunfallforschung an der TU Dresden GmbH (VUFO), Dipl.-Ing. Robert Richter, TU Dresden – ITVS, Dresden

11:00 **AUTOtech.agil – Architektur und Technologien zur Orchestrierung automobiltechnischer Agilität**

- Offene Software- und Elektrik/Elektronik-Architektur für das Mobilitätssystem der Zukunft
- Standardisierung von Schnittstellen und Modularisierung funktionaler Bausteine
- Tools und Methoden zur Entwicklung und Absicherung von Funktionen für vernetzte Mobilitätssysteme
- Verteilung von Intelligenz durch Orchestrierung von Diensten innerhalb und außerhalb von Fahrzeugen
- Demonstration anhand dreier exemplarischer Anwendungen mit gesellschaftlichem Mehrwert

Raphael van Kempen, M. Sc., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Co-Autoren: Timo Woopen, M. Sc., Univ.-Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein, alle Institut für Kraftfahrzeuge (ika), RWTH Aachen University, Aachen

11:30 **Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung**

Pitch der Innovationen – Impulsvorträge im Plenum mit anschließender Poster-Session

12:00

- Nutzung von ASAM OpenX Standards zur Modellierung von NCAP-Szenarien, **Dr.-Ing. Jakob Kaths**, Product Owner DYNA4, Tools for Virtual Test Driving, Vector Informatik GmbH, München
- Deep Learning gestütztes Detektions- und Frühwarnsystem für Gewalt- und Vandalismus im öffentlichen Personennahverkehr: Entwicklung eines Audio-Video basierten Monitoring-Tools für Leitstellen (VandalAI), **Prof. Dr. Jarek Krajewski,** CEO und Gründer, Institut für experimentelle Psychophysiologie GmbH, Düsseldorf
- Camera-based vital sign monitoring for driver safety, **Hüseyin Önel, M. Sc.,** Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Embedded Software and AI, Fraunhofer-Institut für Mikroelektronische Schaltungen und Systeme IMS, Duisburg
- Enabling Regulatory Compliance and Continuous Homologation of Automated Driving Systems, **Andreas Herzig,** Partner und Global Automotive Lead Risk Advisory, Deloitte GmbH, Stuttgart und **Andreas Lauringer,** CEO, Kontrol GmbH, Linz, Österreich
- Fahrstrategie und Kinetose: Zusammenhang ja oder nein?, **Dr. Klaus Reinprecht,** CEO, Inspectio Forschungsinstitut, Garching bei München
- Qualifizierungsframework für diensteorientierte Softwarekomponenten, **Timo Woopen, M. Sc.,** Geschäftsführer, Thinking Cars GmbH, Ettlingen
- Robuste Perzeption durch KI-basiertes Szenenverständnis, **Dipl.-Ing. Johannes Traxler,** Geschäftsführer, EYYES GmbH, Gedersdorf
- Die Herausforderungen des autonomen Fahrens meistern: Ein umfassender Ansatz zur schnellen und kontinuierlichen Verifizierung und Validierung, **Dipl.-Ing. Willi Meierhof,** Systemingenieur, TraceTronic GmbH, Dresden
- Development and Testing Autonomous Vehicles at Scale, **Dipl.-Ing. (FH) Frank Kraemer,** IT Systems Architect, IBM Deutschland AG, Frankfurt am Main
- Improvement of ACC function through AI based interpolation of nontrivial target losses in terms of virtual target trajectories, **Dr. habil. rer. nat. Ralf Hofmann,** Fachreferent, AD Integration & Analytics, IAV GmbH, Heimsheim
- Fahrerassistenzsysteme und automatisiertes Fahren – ADAS and Autonomous Driving Why Re-invent the Wheel?, **Deniz Braun, B. Eng.,** Field Application Engineer, Compute and Storage Segment und **Harald Kohler,** Sales Automotive Europe, Car Networking Subsegment, beide Microchip Technology Germany GmbH, Karlsruhe
- Sichere Übernahmen aus dem automatisierten Fahren mit HoMoTo und SAM, **Miriam Schäffer, M. Sc.,** Wirtschaftsingenieurin, Universität Stuttgart, Institut für Konstruktionstechnik und Technisches Design, Lehrstuhl Interior Design Engineering, Stuttgart

13:15 **Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung & Diskussion der Poster**

Sensorik & Aktorik: Realisierung und Absicherung

Moderation: Dipl.-Ing. Bernhard Lucas, Bosch Management Support GmbH, Leonberg

14:45 **Implementierung und Validierung eines Degradationskonzeptes für SbW Lenksysteme**

- Analyse von Steer-by-Wire spezifischen Fehlern sowie deren Erkennung und Vermeidung
- Anwendung von Fehlerinjektionen im Steer-by-Wire Regelkreis
- Vergleich unterschiedlicher Fehlerbehandlungsstrategien im Lenkgetriebe
- Validierung des entwickelten Degradationskonzepts im Fahrversuch

Maximilian Wesche, M. Sc., Functional Safety Manager Steer-by-Wire, Entwicklung Lenksysteme, Co-Autoren: Christian Frohn, M. Sc., beide Volkswagen AG, Wolfsburg, Prof. Dr. Christian Siemers, TU Clausthal, Clausthal-Zellerfeld

15:15 Auf dem Weg zum hochautomatisierten Personennahverkehr – Anforderungen und Integrität für Lokalisierungssysteme

- Herausforderungen im Hinblick auf Multi-Sensor-Lokalisierungssysteme bei der Automatisierung von Fahrzeugen des ÖPV
- Veränderungen von Anforderungen an die Fahrzeuglokalisierung (speziell im ÖPV) mit steigendem SAE-Level
- Rolle der Lösungsintegrität
- Beispielhafte Auslegung und Betrachtung anhand von aktuellen Forschungsprojekten mit hochautomatisierten Shuttles im Realverkehr

Dipl.-Ing. Georg Beierlein, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Professur für Fahrzeugmechatronik, Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List", TU Dresden

15:45 Domain-optimised Bright Spot Detector

- Fernlichtsteuerung
- ADAS
- Fahrerassistenzsysteme
- Domäne-optimierte Algorithmen
- Computer Vision

Dr. Ido Freeman, Technical Product Owner, AI Computer Vision, Co-Autoren: Ashish Negi, M. Sc., Dr. Klaus Friedrichs, alle Aptiv Services Deutschland GmbH, Wuppertal

16:15 Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung

17:00 Sensorverschmutzung – von der Simulation bis zur Versuchsdurchführung

- Simulation von Sensorverschmutzungen
- Validierung der Simulationsmodelle anhand von Prüfstandsergebnissen
- Entwicklung von Sensorreinigungssystemen
- Positionierung von Sensoren an schmutzunempfindliche Stellen
- Erzeugung von Kamerabildern unter Berücksichtigung von Schmutzablagerungen für Entwicklung von autonomen Fahrfunktionen

Oliver Pettke, M. Sc., Scientific Engineer, Vehicle Solutions & Automated Driving, Co-Autoren: Dr. Rico Baumgart, Simon Fischer, Jan Windte, alle IAV GmbH, Stollberg/Chemnitz/Gifhorn

Keynote-Vortrag

17:30 Scaling Autonomous Driving in the Age of LLMs

Nicholas Roy, Principal Software Engineer, Zoox, USA

18:00 Ende des ersten Veranstaltungstages

ab 18:45 Beginn der Abendveranstaltung: UpTown Sky Lounge & Restaurant

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages sind Sie alle herzlich zu einem Get-together in der angesagten **UpTown Sky Lounge & Restaurant** über den Dächern von Aachen eingeladen. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Vortragenden der Tagung vertiefende Gespräche zu führen.

2. Veranstaltungstag
Mittwoch, 26. Juni 2024

08:40 Begrüßung

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein, Institutsleiter, Institut für Kraftfahrzeuge (ika), RWTH Aachen University, Aachen

Keynote-Vorträge

08:45 (MP3, Transrapid,) Autonomes Fahren: Wo steht Europa im globalen Vergleich?

- Komplexität des Entwicklungsfeldes autonomes Fahren
- Quantifizierung des weltweiten Fortschrittes auf dem Weg zur vollen Autonomie
- Fundamentale Ursachenanalyse des ausbleibenden Durchbruchs
- Schlüsselherausforderungen und Bewältigungsstrategien
- Vergleichende Betrachtung der wichtigsten globalen Player und Zukunftsaussichten

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Mirko Mählisch, Institut für Technik Autonomer Systeme, Universität der Bundeswehr München, Neubiberg *

09:15 Assistenzsysteme – Simulation und Realität im Test

- Assistenzsysteme und öffentliche Wahrnehmung
- Assistenzsysteme – Last oder Unterstützung
- Halten sie bei der Unfallvermeidung was sie versprechen? Theorie und Wirklichkeit
- Assistenzsystem oder Autopilot? Was ist die Wahrheit?

Dipl.-Ing. Alexander Bloch, Chefreporter auto motor und sport, Motor Presse Stuttgart

Podiumsdiskussion

09:45 Moderation: Dipl.-Ing. Alexander Bloch, Chefreporter auto motor und sport, Motor Presse Stuttgart

10:30 Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung

Absicherung automatisierter Fahrfunktion

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Adrian Zlocki, fka GmbH, Aachen

11:15 Selektionskonzept zur Auswahl von repräsentativen konkreten Szenarien aus einem logischen Szenario im Kontext der Szenarien-basierten Absicherung

- Szenarien-basiertes Testen
- Validierung und Verification
- Testaufwandsabschätzung
- Simulation

Julian Fuchs, M. Eng., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Co-Autoren: Stefan Otten, beide FZI Forschungszentrum Informatik, Karlsruhe, Prof. Dr.-Ing. Eric Sax, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institutsleitung ITIV, Karlsruhe

11:45 SCENARIO.CENTER: Framework zum Management von Szenarien zur Entwicklung und Absicherung Automatisierter Fahrfunktionen

- Szenarien-basiertes Testen
- Szenarien-Datenbanken
- Verifikation und Validierung Automatisierter Fahrfunktionen
- Von Daten zur Simulation
- Modellierung der Operational Domain

Michael Schuldes, M. Sc., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fachbereich Fahrzeugintelligenz, Co-Autor: Christoph Glasmacher, beide Institut für Kraftfahrzeuge (ika), RWTH Aachen University, Aachen

* Bildquelle: UniBW/Plank

12:15 Überführung realer Unfall- und Verkehrssituation in eine Szenariendatenbank zur Absicherung von ADAS und AD-Funktionen

- Anreicherung von polizeilichen Unfalldaten
- Stationäre Verkehrsbeobachtungen an urbanen Unfallschwerpunkten
- Überführung von Unfall- und Verkehrsszenarien in eine Szenariendatenbank
- Dashboard zur Live-Analyse von Unfall- und Verkehrsszenarien
- Transfer in proprietäre und Standard-Simulationsformate

Dipl.-Ing. Henrik Liers, Geschäftsführer, Verkehrsunfallforschung an der TU Dresden GmbH (VUFO), Dresden,
Co-Autoren: Prof. Dr. Christian Erbsmehl, Westsächsische Hochschule Zwickau, Andre Rauschert, Fraunhofer IVI, Dresden

12:45 Virtuelle Szenenerzeugung: Entwicklung, Erprobung und Validierung von Funktionen für autonome Fahrzeuge

- Mehrstufige Generierung von virtuellen Szenen, Szenarien und Umgebungen
- Ableitung und Rekonstruktion hochauflösender und fotorealistischer virtueller Umgebungsdaten
- Synthese verschiedenster Datenquellen unter Zuhilfenahme von maschinellem Lernen
- Szenarien-basierte Absicherung von Fahrerassistenzsystemen und autonomen Fahrfunktionen

Tim Rothmann, M. Eng., Senior Scientist, Mathematik für die Fahrzeugentwicklung, Co-Autoren: Jürgen Frank, Dr. Michael Burger, alle Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik (ITWM), Kaiserslautern

13:15 Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung

Rahmenbedingungen & Markteinführung des Automatisierten Fahrens

Moderation: Dr.-Ing. Ahmed Benmimoun, Ford Werke GmbH, Aachen

14:30 Methode zum Vergleich von Automobilunternehmen in Abhängigkeit von Technologien, Marktteilnehmern und weiteren Einflussfaktoren auf Märkten des hochautomatisierten Fahrens am Beispiel von China

- Technologieroadmap
- Quantifizierung des chinesischen Automobilmarktes
- Hochautomatisiertes Fahren
- Marktanalyse

Tin Stribor Sohn, M. Sc., Doktorand und **Theo Fritz, B. Sc.,** Bachelorand, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Weissach, Co-Autor: Prof. Dr.-Ing. Eric Sax, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe

15:00 Robotaxi Benchmark | Ein E2E-Testing Framework zur Ermittlung und Bewertung von User Experience und SDS-Performance autonomer Mobilitätsangebote

- Benchmark autonomer Mobilitätsangebote in den USA, China und Europa auf Basis regelmäßiger onsite Tests
- E2E Testing Framework vom Download der App, über die Bestellung des Fahrzeugs, der Fahrt selbst bis hin zum Ausstieg
- Zielgruppe Endkunde/Fahrgast: Ganzheitliche Aufklärung über Leistungsfähigkeit, Vorteile und Schwächen sowie Einschränkungen der Technologie, um Vertrauen und Akzeptanz zu schaffen
- Zielgruppe Städte/Kommunen/Verkehrsunternehmen: Unterstützung bei der Planung eigener autonomer Mobilitätsangebote mit Blick auf den passendsten Technologieanbieter für den spezifischen Use Case
- Zielgruppe OEM/Tier 1/Mobility Provider: Transparenz über die Leistungsfähigkeit von Wettbewerbern in den Kernmärkten

Michael Herdrich, Expert ADAS/AD Market & Technology Intelligence, Co-Autor: Ricco Kämpfer, M. Sc., beide P3 automotive GmbH, Stuttgart

15:30 Rechtlicher Rahmen für das automatisierte und autonome Fahren in Deutschland – Einhaltung der Verkehrsvorschriften

- Rechtlicher Rahmen des automatisierten Fahrens, §§ 1a ff. StVG
- Rechtlicher Rahmen des autonomen Fahrens, §§ 1d ff. StVG
- Wertebasierte Anforderungen an die Programmierung von Fahrfunktionen
- Programmierung von Verkehrsvorschriften
- Anforderungen an automatisierte Fahrfunktionen aus dem StVG

Dr. iur. Dr. rer. pol. Hans Steege, Jurist, Institut für Volkswirtschaftslehre und Recht, Abteilung für Rechtswissenschaft, Universität Stuttgart

16:00 Informationsbedürfnisse beim hochautomatisierten Fahren – Untersuchung der Nutzerakzeptanz von Anzeigekonzepten im Fahrzeuginnenraum

- Informationsbedürfnisse von Insassen hochautomatisierter Fahrzeuge
- Vergleich von Anzeigekonzepten (LED-Leiste, Mini-Display, Zentrales Display)
- Prototypische Umsetzung der Anzeigekonzepte in der Fahrsimulation
- Untersuchung im innerstädtischen Verkehrsraum

Dr. Marcus Schmitz, Projektmanager, Co-Autor: Thomas Brand, M. Sc., beide WIVW Würzburger Institut für Verkehrswissenschaften GmbH, Veitshöchheim

16:30 Zusammenfassung

16:45 Ende der Veranstaltung

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Tagung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehen „Flagge zu zeigen" und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:

Ansprechpartnerin:
Jasmin Habel
Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 6214-213
E-Mail: jasmin.habel@vdi.de

Fachlicher Träger

VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik

Die VDI-Gesellschaft „Fahrzeug- und Verkehrstechnik" (FVT) bietet mit ihren fünf Fachbereichen die Heimat für Ingenieurinnen und Ingenieure der unterschiedlichsten Fachrichtungen rund um die Verkehrsträger „Straße", „Schiene", „Luft" und „Wasser". In einem aktiven Zusammenspiel mit den Arbeitskreisen der VDI-Bezirksvereine, den Young Engineers sowie den weiteren VDI-Fachgesellschaften ist die VDI-FVT national und international mit weiteren Kooperationspartnern vernetzt. Die VDI-FVT hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Wahrnehmung des Ingenieurberufs zu stärken und den VDI als technisch-wissenschaftlichen Meinungsführer in Fachwelt, Politik und Gesellschaft verstärkt zu etablieren. Dabei gilt es, das Zusammenwirken der unterschiedlichen Mobilitätsbereiche zu forcieren und fachliche Impulse zu geben sowie Perspektiven für Querschnittsthemen rund um die Bereiche „Mensch und Mobilität" sowie „Transportmittel und Infrastruktur" zu entwickeln.

www.vdi.de/fvt

Aussteller

- dSPACE GmbH
- Hamamatsu Photonics Deutschland GmbH
- Tracetronic GmbH

(Stand April 2024)

Tagungsleitung

Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein,
Leiter des Instituts für Kraftfahrzeuge
der RWTH Aachen

Programmausschuss

Prof. Dr. phil. Klaus Bengler, TU München, Garching

Dr.-Ing. Ahmed Benmimoun, Ford Werke GmbH, Aachen

Prof. Jürgen Bortolazzi, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Weissach

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein, RWTH Aachen University, Aachen

Dr. Andre Hohm, Continental Teves AG & Co. oHG, Frankfurt am Main

Dipl.-Ing. Christof Kerkhoff, Verein Deutscher Ingenieure e. V., Düsseldorf

Prof. Dr.-Ing. Stefan Kowalewski, RWTH Aachen University, Aachen

Dipl.-Ing. Bernhard Lucas, Bosch Management Support GmbH, Leonberg

Prof. Dr.-Ing. Frank Niewels, Hochschule Esslingen, Esslingen

Christian Schäfer, Aptiv Services Deutschland GmbH, Wuppertal

Prof. Andre Seeck, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch Gladbach

Prof. Dr.-Ing. Adrian Zlocki, fka GmbH, Aachen

VDI Wissensforum

37. VDI-Tagung
Fahrerassistenzsysteme und Automatisiertes Fahren

DER Branchentreff zum automatisierten Fahren

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de/01TA403024

✓ **Ich nehme wie folgt teil zum Preis p. P. zzgl. MwSt.:**

VDI-Tagung **Fahrerassistenzsysteme und Automatisiertes Fahren**
☐ **25. und 26. Juni 2024, Aachen** (01TA403024)
EUR 1.490,-

1111

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

_____

Datum Unterschrift

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort:
Novotel Aachen City, Peterstr. 66, 52062 Aachen, Tel.: 0241/5159-100, E-Mail: h3557@accor.com
Zimmerbuchung:
Für die Tagungsteilnehmer haben wir ein Zimmerkontingent im Veranstaltungshotel eingerichtet (verfällt am 28.05.2024). Bitte nennen Sie das Stichwort „VDI-Veranstaltung" bei Ihrer Buchung. Bitte beachten Sie, dass das Kontingent begrenzt ist.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

HRS Das Hotelportal

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die digitalen Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und die Abendveranstaltung enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen sind online verfügbar. Zugangsdaten werden den Teilnehmern vor der Veranstaltung elektronisch zugestellt. Weitere Informationen finden Sie in unseren AGB.

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C124933